



## Ergebnisprotokoll

**Projekt:** Dorfentwicklung Selsingen Südgemeinden

**Anlass:** Kinder- und Jugendlichenbeteiligung

**Datum:** 11.04.2016 **Ort:** Haus Am Löh, Rockstedt

**Teilnehmer:** 18 Kinder und Jugendliche aus den Dörfern Rhade, Rhadereistedt, Rockstedt, Seedorf und Ostereistedt, Frau Bürgermeisterin Ulrike Ringen, Herr Lutz Hilken Zevener Zeitung

**Planungsbüro mensch und region:** Frau Katja Hundertmark, Frau Svenja Preuß (Praktikantin)

### Ablauf:

1. Begrüßung / Einleitung
2. Schritt 1: „Suchphase“
3. Schritt 2: „Ideenphase“
4. Vorstellung / Besprechung der Ergebnisse

### 1. Begrüßung / Einleitung

Frau Hundertmark begrüßt die Kinder und Jugendlichen und stellt den Ablauf des Nachmittags vor.

Bei der Ankunft wurden die Jugendlichen aufgefordert, ihre Wünsche und Erwartungen an den Workshop zu notieren: „**Was erwarte ich vom heutigen Treffen?**“

Erwartungen	Nennungen
Entscheidungen treffen	1
Gute Ideen und Umsetzungen	1
Erfolge	3
gute Zusammenarbeit	2
Dass etwas investiert wird	1
Neue Möglichkeiten für die Jugend	1
Entwicklung	1
Dass der Bürgermeister etwas anschiebt	1
Fortschritte im Dorf	1
Dass etwas umgesetzt wird	1
Dass etwas gemacht wird	1
Informationen darüber was geplant ist	1



## 2. Schritt 1: „Suchphase“

Die Kinder und Jugendlichen beantworten folgende drei Fragen und sammeln die Ergebnisse an Stellwänden.

- Was gefällt Dir nicht in Deinem Dorf?
- Was gefällt Dir gut in Deinem Dorf?
- Was fehlt Dir in Deinem Dorf?

Damit die Antworten den einzelnen Dörfern zugeordnet werden können, erhält jede Ortschaft Karteikarten in einer eigenen Farbe (Rhadereistedt: gelb; Rhade: blau; Ostereistedt: rot; Rockstedt: grün; Seedorf: weiß).

**Ergebnisse: „Was gefällt Dir nicht in Deinem Dorf?“:**

Rhadereistedt	Rhade	Ostereistedt	Rockstedt	Seedorf
der Rasen auf dem Bolzplatz				
Bushäuser sind dreckig und kaputt				
	Es werden zu viele Bäume gefällt			
kleine Spielplätze in der Bahnhofsstr. sind heruntergekommen				Turnstange splittert
langweiliger Spielplatz				
zu wenige Busverbindungen		schlechte Anbindung	schlechte Busverbindung	
		Schlechtes Netz		
Bürgersteig muss ausgebessert werden	keine guten Straßen zum Longboarden etc.	die Straße nach Zeven		zu schneller Durchgangsverkehr
	schlechte Radwege			
			Es fehlt ein Dorfladen	
			Ortsschild Richtung Selsingen versperrt die Sicht	
	Dass die Grode Wisch (Straße) ausgebaut wird			
	Dass die Volksbank geschlossen werden soll			
	Dass die Grundschule vermutlich eine Außenstelle von Selsingen wird			
	kaputte, alte Häuser im Ortskern			
	die ständige Sperrung des Sportplatzes			



**Ergebnisse: „Was gefällt Dir gut in Deinem Dorf?“:**

Rhadereistedt	Rhade	Ostereistedt	Rockstedt	Seedorf
Der Schieß- und Tontaubenstand				
Die Gemeinschaft im Dorf		Dorfgemeinschaft		Die Gemeinschaft
Sauna und Schwimmbad				
der Hundebach			die Oste	
das Schützenfest				Das Schützenfest
Der Imbiss Gallus		das Restaurant La Locanda		
	Der Baggersee (Moor)			
	Der Sportplatz ansich	Sportplatz und Turnhalle		
	Dorftafel an der Bushaltestelle			
	Kirche			
	Kindergarten			
	Grundschule			
	Aktionen der Landjugend			
	Müllsammelaktion			
			die Natur	
		Vereine		
				Zauberer für kleine Kinder an Fasching
				Karneval

**Ergebnisse: „Was fehlt Dir in Deinem Dorf?“:**

Rhadereistedt	Rhade	Ostereistedt	Rockstedt	Seedorf
			freie Fläche an der Oste, z.B. ein Strand	
Dorfgemeinschaftshaus	Dorftreff			
mehr gemeinschaftliche Veranstaltungen				
ein Jugendtreff	ein Treffpunkt für Jugendliche		ein Treffpunkt für Jugendliche	
			mehr Aktivitäten für Jugendliche	
	Gute Tore/ Fußballplatz		Angebote des Sportplatzes mehr an Wünschen der Jugend ausrichten (z.B. Fußballnetze)	neue Fußballtore und eine Bande; ein Basketballplatz
	mehr Angebote im Sportverein			
ein Volleyballfeld	Volleyballfeld, dass für alle zugänglich ist		ein richtiges Volleyballfeld	



Seilbahn; Besserer Spielplatz mit mehr Geräten				ein Spielplatz mit mehr Spielgeräten
			Mülleimer an der Bushaltestelle	Ein Bushaltehäuschen
Ein kleiner Dorfladen	ein Dorfladen		ein Dorfladen	
Ein Bäcker				
			Ein Blühstreifen an Straßenrändern	
			Radwege an kleineren Straßen	
		Eine Busverbindung nach Bremen	Busverbindung	
	Freibad			
	Angelplatz			
				mehr Lichter am See
elektrische Schießanlagen				

### 3. Schritt 2: „Ideenphase“

In dieser Phase erarbeiten die Kinder und Jugendlichen in Kleingruppen (je nach Dorf zwei bis fünf Personen) Ideen für ihre Dörfer. Als Grundlage dient die Frage. „**Was wünschen wir uns für und in unseren Dörfern?**“. Auf Karten wird verortet, wo die einzelnen Maßnahmen umgesetzt werden sollen und mit verschiedenen Bastelmaterialien werden die Ideen an den Stellwänden visualisiert.

#### Ideen für Rhadereistedt:

- Ein Bäcker / kleiner Laden im Gebäude des ehemaligen Bäckers
- Die Busanbindung verbessern, neue Bushäuschen mit Bänken und Mülleimer
- Den Spielplatz aufwerten: neue Geräte, wie z.B. einer Seilbahn, Nestschaukel, Drehscheibe, großer Sandkasten, Rutsche, Trampolin, Schaukel, Klettergerüst; eine Teerfläche für Basketball, Hockey u.ä.; nebenan befindet sich der Bolzplatz, dort muss der Rasen erneuert werden
- Am Hundebach soll ein Treffpunkt mit Sandfläche (Strand) und Grillhäuschen entstehen.
- Das alte Feuerwehrhaus soll zu einem Jugendtreff umgebaut werden mit Küche, Sofaecke und Fernseher, Musikanlage, Toiletten, Sitzsäcke; „Wer-hat-was-über-Aktion“.
- Umbau des Schießstandes auf elektrische Scheiben auf dem Luftgewehr- und Kleinkaliberstand.
- Ausbesserung von Radwegen um besser Inliner, Skateboard usw. fahren zu können.

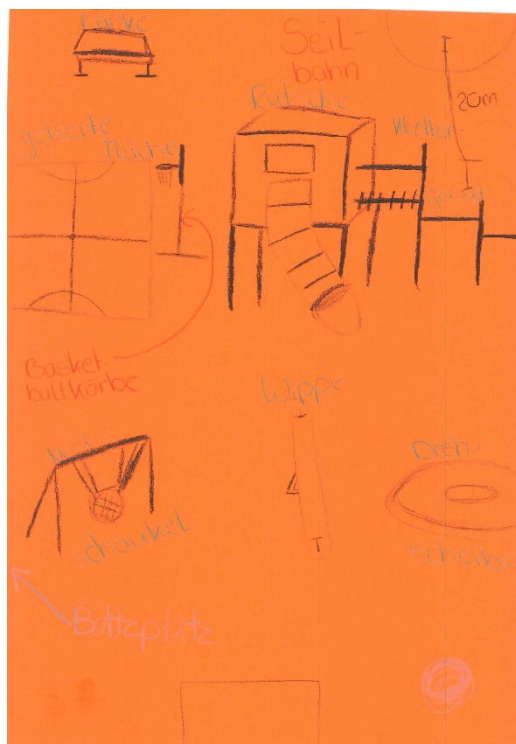


Abbildung 1: Skizze für einen Spielplatz in Rhadereistedt

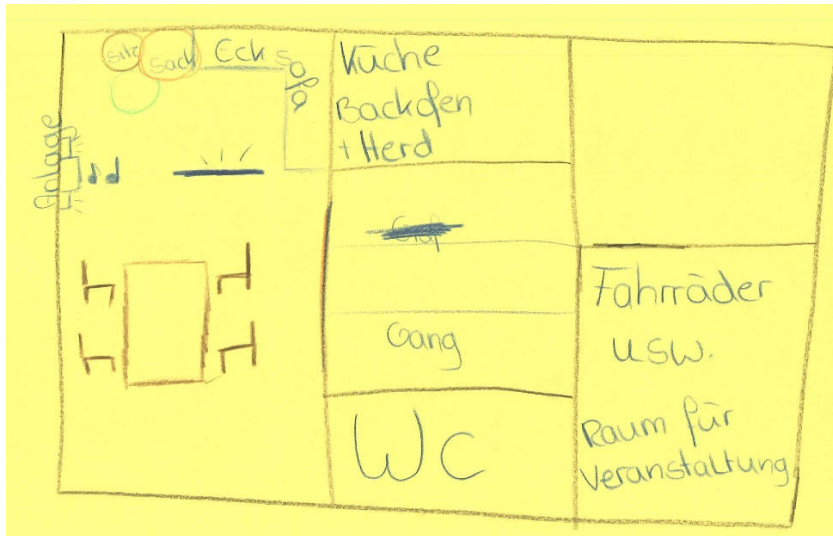


Abbildung 2: Skizze für ein Jugendtreff in Rhadereistedt

## Ideen für Rhade:

- Ein Dorfladen, wenn möglich mit Dorftreff für Jugendliche
- Der Bolzplatz benötigt neue Tore
- Das Beachvolleyballfeld soll jederzeit für alle zugänglich und bespielbar sein (Netz nicht abhängen)
- Eine Überdachung für die Fahrradständer am Busbahnhof
- In der scharfen Kurve beim Autohaus Schröder würde ein Spiegel für mehr Sicht und Sicherheit sorgen
- Der Fahrradweg Richtung Ostereistedt muss ausgebessert werden
- Der Kindergarten, die Grundschule und die Volksbank sollen erhalten bleiben
- Ein Dorftreff, wie in Zeven mit: Sofaecke, Kicker/Billard, Kühlschrank, Mikrowelle
- Mehr Mülleimer an den Straßen
- Auch wenn die Gruppen die Idee für unrealistisch hält, wünscht sie sich dennoch ein Freibad für den Sommer, welches im Winter zu einer Schlittschuhbahn umfunktioniert werden kann.

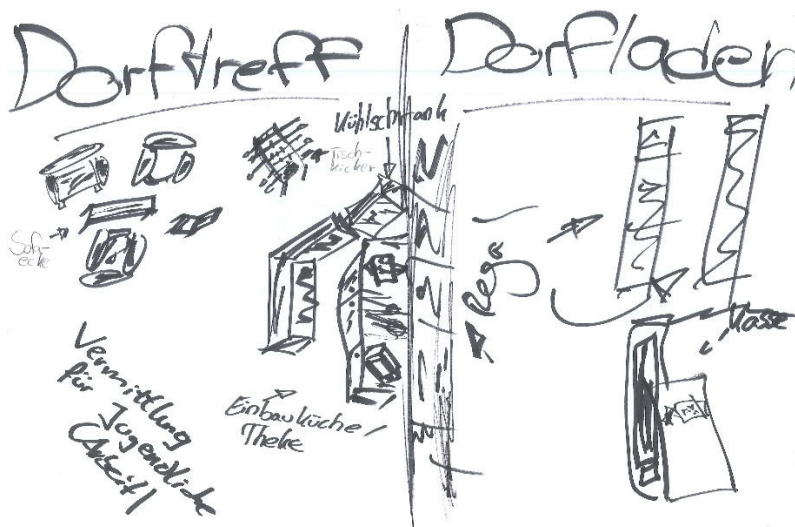


Abbildung 3: Skizze für ein Dorftreff und -laden in Rhade





### Ideen für Ostereistedt:

- Eine neue Straße nach Zeven für eine schnellere Anbindung in die Stadt
- Besseres Netz um im digitalen Zeitalter mithalten zu können
- Förderung für die Instandhaltung von Objekten mit Bedeutung für die Dorfgemeinschaft

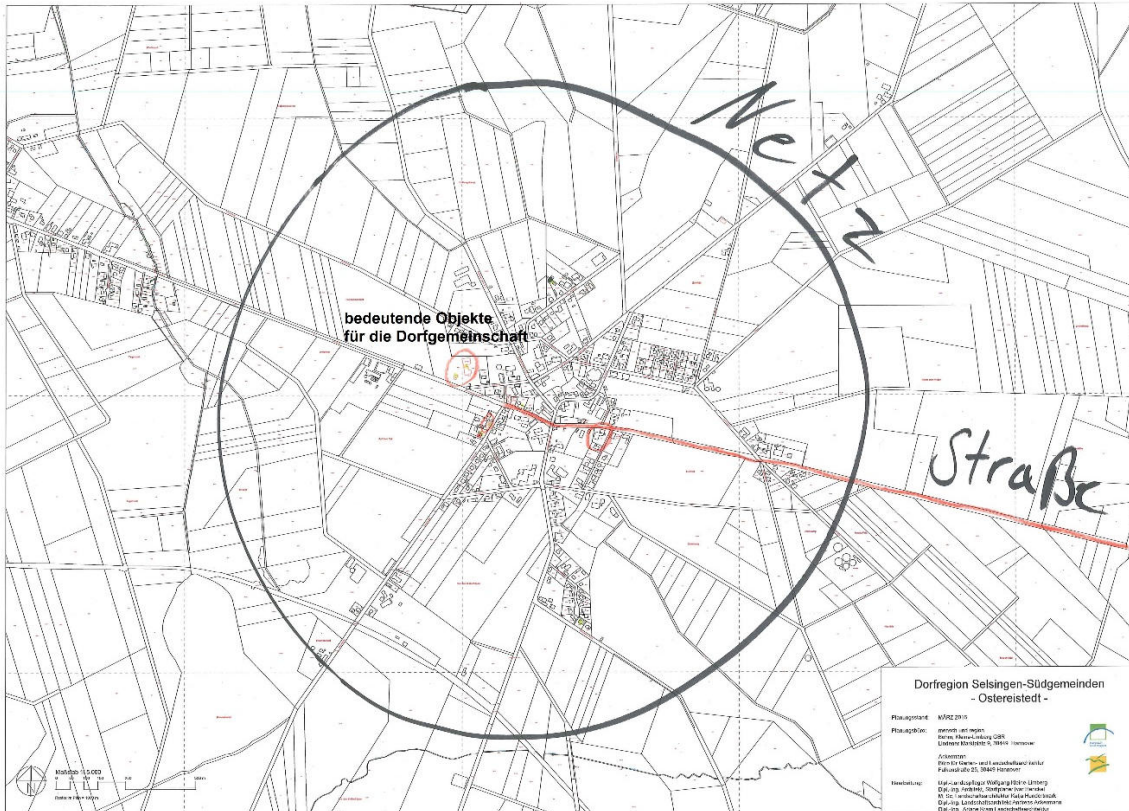


Abbildung 4: Verortungen in Ostereistedt

### Ideen für Rockstedt:

- Die alte Kneipe soll zu einem Jugendtreff/Dorfladen mit Bowlingbahn und Musikanlage umfunktioniert werden. Die Jugendlichen sind dazu bereit im Laden auszuhelfen.
- Der Sportplatz muss erneuert werden.
- Strand an der Oste
- Linienbus/Bürgerbus nach Zeven und Selsingen
- Mülltonnen an den Bushaltestellen
- Ein Bürgersteig (Am Löh und Am Brink, s. Karte)
- Zebrastreifen an der Hauptstraße und Godenstedter Straße (s. Karte)
- Die Straßen müssen z.T. ausgebessert werden

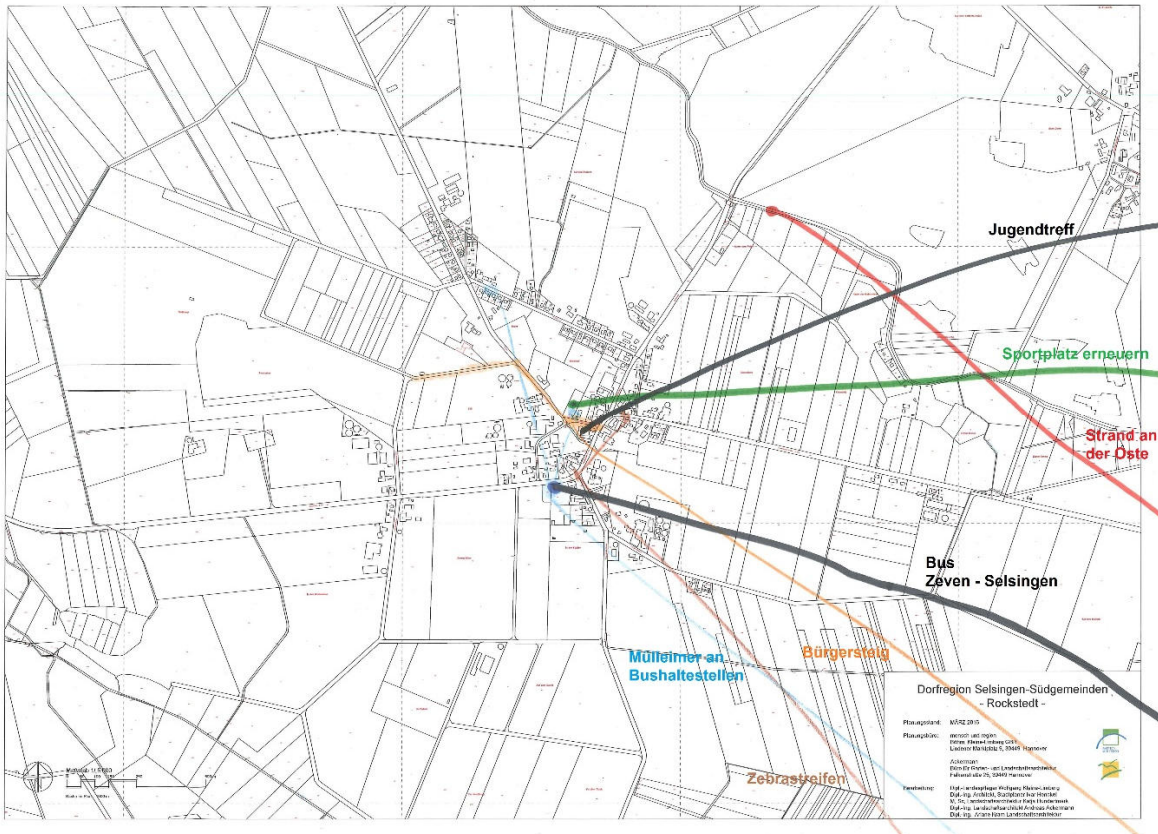


Abbildung 5: Verortungen der Ideen in Rockstedt

#### Ideen für Seedorf:

- Ein Kiosk mit dem Nötigsten (Süßigkeiten, Brot, Eier, Nutella, Brötchen, Marmelade, Kaffee usw.) in einem leerstehenden Haus.
- Die Öffnungszeiten des Kindergartens verlängern sich auf 17 Uhr. Der Spielplatz wird dementsprechend erst später für alle Kinder nutzbar. Dies soll geändert werden oder alternativ ein zweiter Spielplatz eingerichtet werden.
- Beleuchtung am See
- Im Neubaugebiet müssen die Straßen ausgebessert werden damit besser Longboard etc. gefahren werden kann.
- Der Bolzplatz benötigt neue Tore und eine Bande.

#### 4. Vorstellung / Besprechung der Ergebnisse

Die Kleingruppen stellen sich gegenseitig ihre Ergebnisse vor.

Die Kinder und Jugendlichen äußern den Wunsch, noch einmal miteinbezogen zu werden, wenn es um die konkrete Umsetzung geht. Zudem möchten sie eine Rückmeldung darüber erhalten, was aus den Ideen geworden ist.

Ein Teil der Kinder und Jugendlichen erklärt sich dazu bereit die Ergebnisse im Anschluss beim Überörtlichen Arbeitskreis vorzustellen.

Protokoll erstellt am 18.4.2016 von Svenja Preuß (mensch und region)